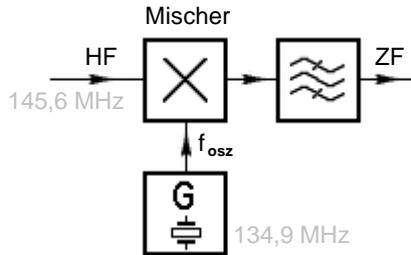


TF201

In dieser Schaltung können bei einer Empfangsfrequenz von 145,6 MHz und einer Oszillatorfrequenz von 134,9 MHz Spiegelfrequenzstörungen bei

Lösung: 124,2 MHz auftreten.



Wenn die Oszillatorfrequenz tiefer liegt als die Empfangsfrequenz - wie hier, dann ist von der Empfangsfrequenz 2-mal die ZF abzuziehen, um die Spiegelfrequenz zu errechnen.

2 Zahlen sind bekannt: **145,6** und **134,9** MHz. Daraus läßt sich die ZF errechnen:

ZF =

$$145,6 - 134,9 = \mathbf{10,7 \text{ MHz.}}$$

Spiegelfrequenz =

$$145,6 - 10,7 - 10,7 = \mathbf{124, 2 \text{ MHz}}$$

Oszillatorfrequenz tiefer als Empfangsfrequenz = Spiegelfrequenz ist f_e minus 2 x ZF. (Info = TF101a).